



BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KUNST

GZ 10.000/38-Parl/94

Wien, 30. Mai 1994

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

6279/AB

1994 -05- 31

Parlament
1017 Wien

zu 6419/J

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 6419/J-NR/94, betreffend Schulleiterbestellung Bundesrealgymnasium Traun, die die Abgeordneten Mag. Praxmarer und Kollegen am 8. April 1994 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

1. Aus welchen Gründen wurde Herr Prof. Haensel nicht mit der provisorischen Leitung des BRG betraut?

Antwort:

Auf Ersuchen des Landesschulrates für Oberösterreich wurde von einer Betrauung von Prof. Haensel mit der provisorischen Leitung des Bundesrealgymnasiums und wirtschaftskundlichen Bundesrealgymnasiums 4050 Traun Abstand genommen, da laut Auskunft des Landesschulrates beim Genannten eine gedeihliche Führung der Schule nicht zu erwarten ist.

2. Welche Belege aus dem Personalakt sprechen insbesondere gegen die Bestellung von Herrn Prof. Haensel?

Antwort:

Die detaillierte Beantwortung dieses Punktes der Anfrage würde ohne Zweifel den Bestimmungen des Datenschutzes widersprechen; im übrigen verweise ich auf Punkt 1) der Antwort.

- 2 -

3. Welche Interventionen von seiten der SPÖ und der ÖVP hat es in diesem Zusammenhang im LSR und im BMUK gegeben?

Antwort:

Dem Bundesministerium für Unterricht und Kunst sind keine Interventionen der genannten politischen Parteien bekannt.

4. Was spricht bei Herrn Dr. Illig (SPÖ) gerade für eine Bestellung zum provisorischen Schulleiter?

Antwort:

Prof. OStR. Dr. Alfons Illig ist der zweit-dienstälteste Lehrer der Schule.

5. Hat es von seiten des BMUK bzw. des LSR Weisungen bezüglich dieser Angelegenheit gegeben?

Wenn ja, mit welchem Inhalt?

Antwort:

Von seiten des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst ergingen keine Weisungen.

6. In welchen anderen Fällen in den letzten 10 Jahren wurden jeweils dienstälteste Lehrpersonen nicht mit einer provisorischen Schulleitung bestellt und aus welchen Gründen?

- 3 -

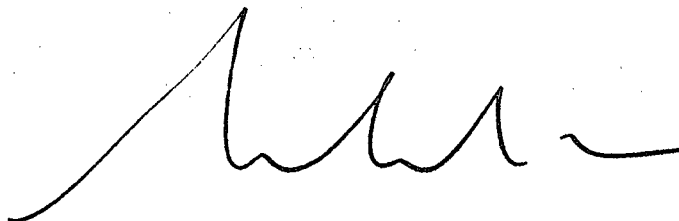
Antwort:

Über die Betrauung mit der provisorischen Leitung von Lehrern, die nicht die dienstältesten sind, werden keine Aufzeichnungen geführt. Meistens sind jedoch gesundheitliche Gründe für die "Nicht-Betrauung" ausschlaggebend.

7. Welche weitere Vorgangsweise ist in dieser Angelegenheit von seiten des BMUK bzw. des LSR geplant?

Antwort:

In dieser Angelegenheit ist keine weitere Vorgangsweise geplant.

A handwritten signature in black ink, consisting of a long, sweeping horizontal stroke followed by several smaller, more complex loops and a final horizontal tail.